

Eine feucht-fröhliche Fachexkursion

Am 20.11.2013 um 9:30 Uhr in Leipzig. Endlich war es soweit!

Die Unterstufe traf aufeinander zur gemeinsamen Fachexkursion Richtung Wernigerode im Harz.

Nach einer ersten kleinen, aber doch sehr gehaltvollen Besichtigung, mit Rosi Röder, in der Rotkäppchen Sektkellerei GmbH, erreichten wir das eingeschneite 4-Sterne Hotel „Schanzenhaus“. Voller Erwartungen bezogen wir schnell unsere Zimmer und verabredeten uns zu einem gemütlichen Abendschmaus im hoteleigenen Restaurant, mit anschließenden flüssigen Köstlichkeiten.

Die Nacht war kurz und der nächste Tag brach heran. Nachdem nicht jeder das ordentliche Frühstücksbuffet aufsuchen wollte (oder konnte ☺), waren wir doch um 9:30 Uhr vollzählig im Bus zur Abfahrt bereit. Am Morgen lernten wir in der Glasmanufaktur „Harzkristall“, wie die Gläser gemacht werden, aus denen wir noch am Abend zuvor tranken.

Bei einem grandiosen Mittagessen im Jagdschloss Halberstadt ersichteten wir dann endlich das im Guinness-Buch der Rekorde aufgenommene älteste, größte und einzige noch original erhaltene Riesenweinfass. Zu unserem Bedauern war es leider nicht mehr gefüllt, aufgrund der Undichte, dennoch trösteten wir uns im Anschluss bei einer Röstvorführung in der Kaffeerösterei „Löper“ mit frisch gebrühtem Kaffee und leckerem Kuchen.

Nachdem wir bereits den ganzen Tag unterwegs waren und kaum eine feste Mahlzeit zu uns genommen hatten ☺, beruhigten wir unseren Magen mit einem köstlichen Dinner im Wernigeroder Brauhaus. Und als ob es der Name der Gaststätte nicht schon sagt, diese Nacht blieb keiner von uns allein, denn der Weingeist begleitete jeden ☺. Kaum die Augen geschlossen, klingelte schon wieder der Wecker. Der Abreisetag rief. Der Frühstückstisch erschien leer. Doch da, zwei, nein sogar ein paar mehr von uns, ergriffen die Chance auf ein Frühstücksbrötchen, auch wenn es nur noch zum Mitnehmen war.

Die Busfahrt war kurz und wir erreichten unser letztes Ziel der Fachexkursion, die Nordhäuser Traditionsbrennerei.

Nicht jeder von uns ging mit einem Korngeschmack nach Hause, aber jeden begleitete sicher mindestens einmal der kleine liebe Weingeist ☺.